

Aufbau eines Archivportals-D

mit Förderung durch die DFG
Projektbeginn: 1. Oktober 2012

Ziel eines deutschen Archivportals

Im Archivportal-D sollen archivische Erschließungsleistungen und digitalisiertes und digitales Archivgut im Internet für die Nutzung bereitgestellt und präsentiert werden. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie alle Nutzer von Archiven können dann übergreifend in allen verfügbaren Findmitteln der teilnehmenden Archive recherchieren und sich Suchergebnisse und ggf. digitalisierte Archivalien aus Archiven unterschiedlichster Träger anzeigen lassen. Vergleichende Recherchen in den Beständestrukturen mehrerer Archive werden dadurch wesentlich erleichtert und beschleunigt.

Das Projekt

Den Aufbau des Archivportals-D realisieren das Landesarchiv Baden-Württemberg, die Archivschule Marburg, das Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, das Sächsische Staatsarchiv und FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur in einem zweijährigen DFG-Projekt. Das Vorhaben wird als Teilprojekt der Deutschen Digitalen Bibliothek (DDB) umgesetzt, die allen Bürgerinnen und Bürgern einen spartenübergreifenden Zugang zu Kulturgut in deutschen Bibliotheken, Archiven, Museen, audiovisuellen Archiven, Wissenschaftseinrichtungen und der Denkmalpflege bieten wird. Die Verknüpfung mit der DDB ermöglicht es, von wertvollen Synergien zu profitieren, beispielsweise durch Mitnutzung ihrer Infrastruktur und ihrer Prozesse zur

Einbindung von Daten und Inhalten. FIZ Karlsruhe als Betreiber der DDB und das Landesarchiv Baden-Württemberg als Mitglied des Kompetenznetzwerks und des Vorstands stellen die nachhaltige Verzahnung mit der DDB sicher.

Da die Abbildung archivischer Erschließungsinformationen im spartenübergreifenden Kontext mit Informationsverlusten einhergeht, werden für das Archivportal-D die datenhaltende Schicht angepasst und eine archivspartenspezifische Präsentationsschicht entwickelt, die die fachgerechte Darstellung von Tektonik, Klassifikation und digitalisiertem Archivgut ermöglicht. Außer der Anzeige sowie einem navigierenden Zugriff wird auch die Recherche speziell auf die fachlichen Erfordernisse zugeschnitten.

Bereitstellung von Daten

Schon während der Projektlaufzeit können Erschließungsinformationen und Digitalisate in das Archivportal-D integriert werden, wobei das Projektteam Interessenten mit Beratungs- und Datenaufbereitungsleistungen unterstützen wird. Mit einer Datenlieferung können gleichzeitig die DDB und das Archivportal-D bedient werden. Um den hohen Aufwand bei der Erstellung und Anpassung von „Datenmappings“ auf Dauer zu reduzieren und den Prozess der Datenintegration insgesamt zu vereinfachen, ist die Weiterentwicklung vorhandener Ingest-Werkzeuge geplant. Als künftiges Standardformat für Da-

tenlieferungen ist EAD(DDB) vorgesehen, ein Profil des internationalen Standards für den Austausch archivischer Daten – EAD (Encoded Archival Description). Dieses Profil wurde von einer Arbeitsgruppe unter Federführung des Landesarchivs Baden-Württemberg entwickelt und liegt seit Mai 2012 in einer ersten Version vor.

Durch die Entwicklung von Schnittstellen zu anderen archivischen Portalen wie dem Archivportal Europa wird das Archivportal-D in der Welt digitaler archivischer Angebote vernetzt und eingebunden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Landesarchivs Baden-Württemberg:

- Aufbau eines Archivportals-D:
www.landesarchiv-bw.de/web/54267
- Deutsche Digitale Bibliothek:
www.landesarchiv-bw.de/web/52723
- Entwicklung eines EAD(DDB)-Profils:
www.landesarchiv-bw.de/ead

Kontakt:

Landesarchiv Baden-Württemberg
Abteilung 1: Verwaltung
Eugenstraße 7, 70182 Stuttgart
Telefon: 0711/212-4272
Telefax: 0711/212-4283
E-Mail: verwaltung@la-bw.de



LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG



DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online